

Umbauanleitung

Otis OVL

mit der Geräteserie

Türsteuergerät

TSG

Dokumentationshistorie

Nr.	Ver.	Stand	Bearbeiter
1	1.0	28.07.14	RAU
2	1.1	31.03.15	RAU
3	1.2	02.12.15	JE
4	1.3	30.12.19	CSA



Get the operating instruction in **English**
by scanning the QR code.

Langer & Laumann Ing.-Büro GmbH
Wilmsberger Weg 8
48565 Steinfurt
Germany

Telefon: +49 (2552) 92 7 91 0

Email: info@LuL-Ing.de

Web: www.LuL-Ing.de

© 2019 Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH Alle Rechte vorbehalten

Diese Betriebsanleitung und das hierin beschriebene Produkt sind unter Vorbehalt sämtlicher Rechte urheberrechtlich für **Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH** oder ihre Lieferanten geschützt. Entsprechend dem Urheberrecht darf diese Betriebsanleitung ohne schriftliche Genehmigung von **Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH** weder ganz noch teilweise kopiert werden, es sei denn im Rahmen der normalen Benutzung des Produkts oder zur Erstellung von Sicherungskopien. Diese Ausnahmeregelung erstreckt sich jedoch nicht auf Kopien, die für Dritte erstellt und an diese verkauft oder auf sonstige Weise überlassen werden. Allerdings kann das gesamte erworbene Material (einschließlich aller Sicherungskopien) an Dritte verkauft, diesen überlassen oder leihweise zur Verfügung gestellt werden. Nach den Bestimmungen des Gesetzes fällt die Anfertigung einer Übersetzung ebenfalls unter die Definition des Kopierens.

Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH übernimmt keine Gewähr oder Garantie für den Inhalt dieser Betriebsanleitung. Sie lehnt jede gesetzliche Gewährleistung für die Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH ist nicht für Fehler in dieser Betriebsanleitung oder für mittelbare bzw. unmittelbare Schäden im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistung oder Verwendung dieser Betriebsanleitung haftbar. Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH behält sich das Recht vor, diese Betriebsanleitung von Zeit zu Zeit ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen am Inhalt vorzunehmen.

Datei: 1.20.92255_Umbauanleitung_Otis_OVL_auf_TSG_V1.3_de.docx
Druckdatum: 30.12.2019 11:10:00

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlegende Hinweise	4
1.1	Stellenwert der Montageanleitung	4
1.2	Urheberrecht	4
1.3	Hinweise in der Montageanleitung	4
1.4	Informelle Maßnahmen durch den Monteur	4
1.5	Anforderung Montagepersonal	4
2	Maßnahme	5
3	Vorteile	5
4	Benötigte Werkzeuge	5
5	Umbauanleitung	6
6	Abbildungen	7
7	Kurzbeschreibung Zusatzantrieb	11
7.1	Aktivierung der Funktion	11
7.2	Öffne und Schließzeit Antrieb	11
7.3	Zeitverzögerung zwischen Türantrieb und Antrieb	11
7.4	Technische Daten TSG Elektronik	12
7.4.1	Übersicht TSG Erweiterungsplatine Antrieb	12
7.4.2	Klemmenbelegung TSG Erweiterungsplatine Antrieb	13
8	Kontakt	14

1 Grundlegende Hinweise

1.1 Stellenwert der Montageanleitung

Montageanleitungen des Produkts werden vom Hersteller oder Lieferer beigelegt, um dem Kunden bzw. dem Monteur die für die sachgerechte und sichere Montage wesentlichen Kenntnisse zu vermitteln. Diese Kurzmontageanleitung dient dazu, grundsätzliche mechanischen Montageschritte zu veranschaulichen. Der elektrische Anschluss, Inbetriebnahme und Einstellung des TSG sind ausdrücklich nicht Bestandteil dieser Anleitung.

1.2 Urheberrecht

Für diese technische Unterlage behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige Zustimmung ist es nicht gestattet, sie zu vervielfältigen, Dritten zugänglich zu machen oder sonst unbefugt zu verwenden. Änderungen bedürfen unserer ausdrücklichen vorherigen und schriftlicher Zustimmung.

1.3 Hinweise in der Montageanleitung

Alle Hinweise in der Montageanleitung sind unbedingt zu beachten.

1.4 Informelle Maßnahmen durch den Monteur

Der Monteur der Anlage hat selbst für die Teilnahme an einer Schulung zu sorgen. Er hat den Hersteller/Lieferanten unverzüglich über fehlende oder schadhaft gelieferte Teile zu informieren.

1.5 Anforderung Montagepersonal



Personen, die für den Einbau und Instandhaltung zuständig sind, sollen über die allgemein geltenden Sicherheits- und Arbeitshygienevorschriften unterrichtet sein. Sie sollen die Langer&Laumann-Produkte kennen. Die Installationswerkzeuge sollen funktionstüchtig sein und die Messinstrumente einer ständigen Kontrolle unterzogen werden.

2 Maßnahme

Austausch des Otis OVL Türantrieb durch einen  **Langer & Laumann Ing. Büro GmbH TSG Türantrieb.**

Ziel des Umbaus ist, den vorhandenen Otis OVL-Antrieb durch einen TSG Antrieb zu ersetzen.

3 Vorteile

- Sehr preisgünstiges Paket.
- Einfacher und schneller Austausch des vorhandenen Türantriebs gegen TSG von  **Langer & Laumann Ing. Büro GmbH .**
- **Wenige** mechanischen Anbauten erforderlich.
- Alle benötigten Teile sind im Lieferumfang enthalten.
- Der Umbau kann **sehr schnell** und **einfach** durchgeführt werden.
- Die elektrische Verdrahtung kann auch **von wenig erfahrenen Monteuren** durchgeführt werden.
- **Kein Handterminal** für die Parametrierung erforderlich, alle Parameter lassen sich im Gerät einfach einstellen.
- Das **Einmessen ist sehr einfach** möglich.
- Der Umbausatz wird im Hause  **Langer & Laumann Ing. Büro GmbH** als **Lagerware** bevorratet.

4 Benötigte Werkzeuge

Metallbohrer 6, 9, 11mm
Gabelschlüssel SW 8, 10, 13, 17
Schraubendreher
Seitenschneider

5 Umbauanleitung



HINWEIS:

Die hier aufgeführte Reihenfolge der Montage gibt lediglich eine Empfehlung wieder. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Demontage des vorhandenen Antriebs.
2. Montage des TSG Antriebs auf Kombiwinkel Hut.
3. Montage der TSG Gegenrolle mit Spannstation auf Kombiwinkel Hut.
4. Montage der Türflügelmitnehmer am schnellen Türblatt sowie des TSG Zahnriemenschlusses am TSG Türflügelmitnehmer.
5. Montage der TSG Antriebseinheit und der Umlenkrolleneinheit an Türmaschine. Dabei kann der TSG Antrieb auf die linke oder rechte Seite der Türmaschine montiert werden (unabhängig von der Öffnerichtung der Türmaschine).
6. Auflegen des TSG Zahnriemens. Das Zahnriemenschloss muss auf der Höhe des Zahnriemen bzw. Zahnräder sitzen (fluchten). Zahnriemen mit Hilfe der Spannstation spannen.
7. Anbringung der Endanschläge bzw. Puffer. Der Türflügelmitnehmer muss die Endanschläge erreichen können, wenn die Tür komplett geschlossen bzw. geöffnet ist.
8. Fahrweg kontrollieren.
9. Bei einer zentral öffnenden Tür muss ein zweiter Sicherheitskreiskontakt installiert werden, damit beide Türflügel abgefragt werden.
10. TSG Elektronik einmessen. Dabei ist zu beachten, dass sowohl in der Offen- als auch in der Geschlossen-Position ein fester Anschlag vorhanden ist. Für die weitere Inbetriebnahme und elektrische Anbindung sei an dieser Stelle auf das Handbuch des TSG verwiesen.
11. Zusatzmotor montieren und mit der Verriegelung verbinden.

6 Abbildungen



Abb. 1: Otis OVL vor dem Umbau



Abb. 2: TSG in Otis OVL nach dem Umbau

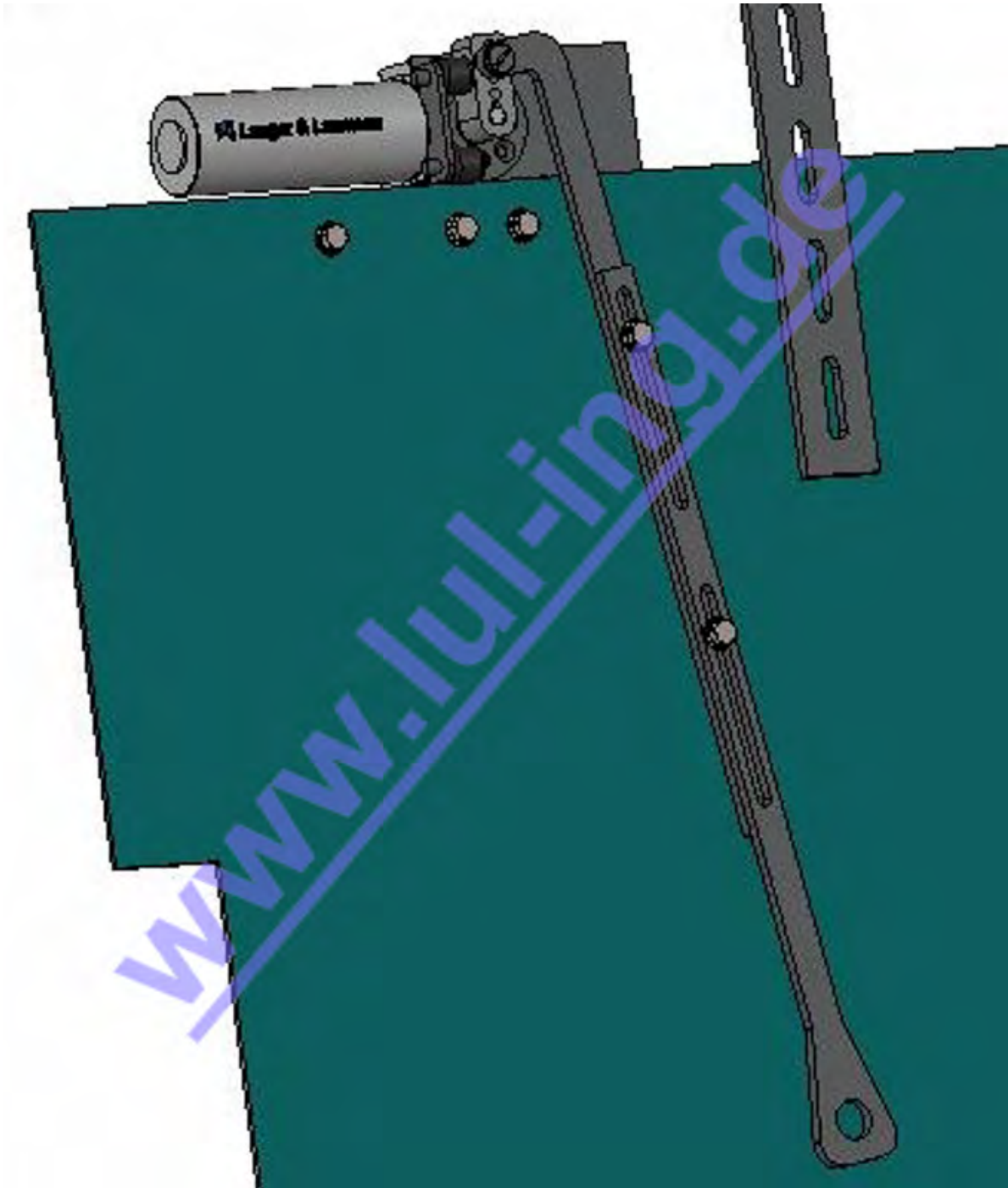


Abb. 3: TSG Zusatzantrieb



Abb. 4: Original Schwert



Abb. 5: TSG Umbau Übersicht Zentral



Abb. 6: umgebaute Otis OVL Zentral

7 Kurzbeschreibung Zusatzantrieb

Die TSG Erweiterungsplatine Antrieb kann bis zu maximal zwei zusätzliche Antriebe ansteuern und verfahren und ist dazu mit dem Steuerteil der TSG Hauptplatine verbunden. In der TSG Hauptplatine können Parameter zum Aktivieren der Funktion (**hA**), die Öffne- und die Schließzeit des Antriebs (**hb** / **h7**) und die Zeitverzögerung zwischen dem Öffnen des Antriebs und Öffnen der Türe (**hC**) eingestellt werden.

7.1 Aktivierung der Funktion

Die Funktion, die TSG Erweiterungsplatine Antrieb nutzen zu können, muss über den Parameter **hA = 01** aktiviert werden.



HINWEIS:

Für weitere Informationen zur Parametereinstellung siehe auch Handbuch Türsteuergerät TSG.

7.2 Öffne und Schließzeit Antrieb

Die Öffne- und die Schließzeit des Antriebs kann über den Parameter **hb** und **h7** eingestellt werden. Die Werte sind in 0,01 Sekunden-Schritten veränderbar. Als Standardwert kann sowohl für die Ein- als auch für die Ausfahrt des Antriebes eine Zeit von 0,6 Sekunden angenommen werden. Dieser Wert muss jedoch kontrolliert werden und muss entsprechend den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.



VORSICHT:

Die Werte dürfen nicht größer eingestellt werden als die Zeit, die wirklich benötigt wird den Antrieb ein- bzw. auszufahren. Ansonsten kann es zum Ausfall des Antriebes kommen!



HINWEIS:

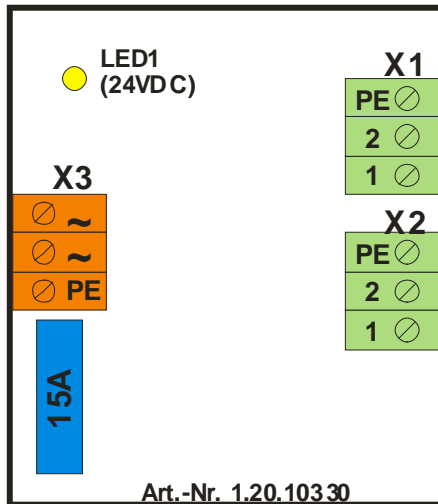
Wird ein Wert verändert und bestätigt, wird der Wert dauerhaft gespeichert, d.h. auch nach einem Stromausfall steht der veränderte Wert wieder zur Verfügung.

7.3 Zeitverzögerung zwischen Türantrieb und Antrieb

Es ist möglich einzustellen, dass bei einem Öffnebefehl von der Aufzugsteuerung an das Türsteuergerät TSG, zuerst der Antrieb das Schwert auseinander und anschließend die Tür auffährt. Dazu kann der Parameter **hC** eingestellt werden.

7.4 Technische Daten TSG Elektronik

7.4.1 Übersicht TSG Erweiterungsplatine Antrieb



X1: Anschluss Antrieb 1

X2: Anschluss Antrieb 2

X3: Anschluss Wechselspannung

LED 1: 24[VDC] ok



7.4.2 Klemmenbelegung TSG Erweiterungsplatine Antrieb

Tabelle 1: TSG Erweiterungsplatine X1 – Antrieb 1

X1 Antrieb 1 (3polig Schraub Steck):		
1	Anschluss 1	
2	Anschluss 2	
PE	PE	

Tabelle 2: TSG Erweiterungsplatine X2 – Antrieb 2

X2 Antrieb 2 (3polig Schraub Steck):		
1	Anschluss 1	
2	Anschluss 2	
PE	PE	

Tabelle 3: TSG Erweiterungsplatine X3 – Netzanschluss

X2 Antrieb 2 (3polig Schraub Steck):		
~	Anschluss 1	
~	Anschluss 2	
PE	PE	

8 Kontakt

Bei Fragen und/oder Unklarheiten sind wir unter folgender Adresse zu erreichen:

Langer & Laumann Ing.-Büro GmbH
Wilmsberger Weg 8
48565 Steinfurt
Germany

Telefon: +49 (2552) 92 7 91 0

Email: info@LuL-Ing.de

Web: www.LuL-Ing.de